

Inhaltsverzeichnis

3	Vom Umgang mit der Schulagenda
4	Übersichtskalender
8	Tagesagenda
96	Schul- und Hausordnung
98	Internetcharta
100	VG/AV: Abmachungen
102	VG/AV: Einträge
112	Zusätzliche Strafstunden
114	Strafnachmittage
118	Absenzen
121	Regelung Schulabsenzen
122	Gesuch um Sonderurlaub
126	Sportdispens
127	Schnupperlehre: Richtlinien
130	Notenübersicht
132	Schul- und Ferienplan
134	Stundenplan

Vom Umgang mit der Schulagenda

Liebe Schülerin*

Lieber Schüler*

Herzlich willkommen!

Diese Agenda dient dir als wichtiges Instrument zur Organisation deines Schulalltages. Sie ist Hausaufgaben- und Absenzenbüchlein.

Sie enthält auch Formulare für Dispensen sowie viele weitere Informationen für deine Eltern und die Lehrpersonen.

Dein Engagement betreffend Berufswahl (Schnupperlehren) hältst du in der Schulagenda ebenfalls fest.

Die Schulagenda erinnert dich aber auch an deine Rechte und an deine Pflichten unserer Schulgemeinschaft gegenüber und dokumentiert dein Verhalten in der Gemeinschaft und dein Arbeitsverhalten.

Wie zu den Schulbüchern muss auch zur Schulagenda Sorge getragen werden.

Hinweise

- Die Schulagenda ist in jede Schulstunde mitzubringen.
- Sie ist ordentlich zu führen. Du darfst die Schulagenda nicht mit Sprüchen und Zeichnungen, Fotos und Ähnlichem ergänzen. Ist die Agenda beschädigt, sind Seiten herausgerissen oder verschmiert, musst du eine neue Agenda kaufen.
- Die Schulagenda gehört dir, kann aber jederzeit von deinen Eltern, den Lehrpersonen und der Schulleitung eingesehen werden. Sie ist ein wichtiges Dokument.
- Du bist für deine Schulagenda verantwortlich.

Wir wünschen dir ein erfolgreiches Schuljahr.

Schulleitung und Lehrpersonen

** Bei den meisten Dokumenten wurde der Einfachheit halber auf geschlechtliche Doppelnennungen verzichtet. Danke für dein Verständnis.*

Übersichtskalender 1. August 2022 - 31. Juli 2023

August 2022

01	Mo - Nationalfeiertag
02	Di
03	Mi
04	Do
05	Fr
06	Sa
07	So
08	Mo
09	Di
10	Mi
11	Do
12	Fr
13	Sa
14	So
15	Mo - Mariä Himmelfahrt
16	Di - Schulbeginn
17	Mi
18	Do
19	Fr
20	Sa
21	So
22	Mo
23	Di
24	Mi
25	Do
26	Fr
27	Sa
28	So
29	Mo
30	Di
31	Mi

September 2022

01	Do
02	Fr
03	Sa
04	So
05	Mo
06	Di
07	Mi
08	Do
09	Fr
10	Sa
11	So
12	Mo
13	Di
14	Mi
15	Do
16	Fr
17	Sa
18	So
19	Mo
20	Di
21	Mi
22	Do
23	Fr
24	Sa
25	So
26	Mo
27	Di
28	Mi
29	Do
30	Fr

Oktober 2022

01	Sa
02	So
03	Mo
04	Di
05	Mi
06	Do
07	Fr
08	Sa
09	So
10	Mo
11	Di
12	Mi
13	Do
14	Fr
15	Sa
16	So
17	Mo
18	Di
19	Mi
20	Do
21	Fr
22	Sa
23	So
24	Mo
25	Di
26	Mi
27	Do
28	Fr
29	Sa
30	So
31	Mo

Herbst-
ferien

Herbst-
ferien

November 2022

01	Di - Allerheiligen
02	Mi
03	Do
04	Fr
05	Sa
06	So
07	Mo
08	Di
09	Mi
10	Do
11	Fr
12	Sa
13	So
14	Mo
15	Di
16	Mi
17	Do
18	Fr
19	Sa
20	So
21	Mo
22	Di
23	Mi
24	Do
25	Fr
26	Sa
27	So
28	Mo
29	Di
30	Mi

Dezember 2022

01	Do
02	Fr
03	Sa
04	So
05	Mo
06	Di - Nikolaustag
07	Mi - Ganzer Tag Schule
08	Do - Mariä Empfängnis
09	Fr
10	Sa
11	So
12	Mo
13	Di
14	Mi
15	Do
16	Fr
17	Sa
18	So
19	Mo
20	Di
21	Mi
22	Do
23	Fr
24	Sa
25	So - Weihnachten
26	Mo
27	Di
28	Mi
29	Do
30	Fr
31	Sa

Januar 2023

01	So - Neujahr
02	Mo
03	Di
04	Mi
05	Do
06	Fr
07	Sa
08	So
09	Mo
10	Di
11	Mi
12	Do
13	Fr
14	Sa
15	So
16	Mo - Beginn 2. Semester
17	Di
18	Mi
19	Do
20	Fr
21	Sa
22	So
23	Mo
24	Di
25	Mi
26	Do
27	Fr
28	Sa
29	So
30	Mo
31	Di

Weihnachts-
ferien

Weihnachts-
ferien

Februar 2023

01	Mi
02	Do
03	Fr
04	Sa
05	So
06	Mo
07	Di
08	Mi
09	Do
10	Fr
11	Sa
12	So
13	Mo
14	Di
15	Mi
16	Do
17	Fr
18	Sa
19	So
20	Mo
21	Di
22	Mi
23	Do
24	Fr
25	Sa
26	So
27	Mo
28	Di

März 2023

01	Mi
02	Do
03	Fr
04	Sa
05	So
06	Mo
07	Di
08	Mi
09	Do
10	Fr
11	Sa
12	So
13	Mo
14	Di
15	Mi
16	Do
17	Fr
18	Sa
19	So - St. Josef
20	Mo
21	Di
22	Mi
23	Do
24	Fr
25	Sa
26	So
27	Mo
28	Di
29	Mi
30	Do
31	Fr

April 2023

01	Sa
02	So
03	Mo
04	Di
05	Mi
06	Do
07	Fr - Karfreitag
08	Sa
09	So - Ostern
10	Mo - Ostermontag
11	Di
12	Mi
13	Do
14	Fr
15	Sa
16	So
17	Mo
18	Di
19	Mi
20	Do
21	Fr
22	Sa
23	So
24	Mo
25	Di
26	Mi
27	Do
28	Fr
29	Sa
30	So

Mai 2023

01	Mo	
02	Di	
03	Mi	
04	Do	
05	Fr	
06	Sa	
07	So	
08	Mo	
09	Di	
10	Mi	
11	Do	
12	Fr	
13	Sa	
14	So	
15	Mo	Maiferien
16	Di	
17	Mi	
18	Do - Christi Himmelfahrt	
19	Fr	
20	Sa	
21	So	
22	Mo	
23	Di	Maiferien
24	Mi	
25	Do	
26	Fr	
27	Sa	
28	So - Pfingsten	
29	Mo - Pfingstmontag	
30	Di	
31	Mi	

Juni 2023

01	Do
02	Fr
03	Sa
04	So
05	Mo
06	Di
07	Mi - Ganzer Tag Schule
08	Do - Fronleichnam
09	Fr
10	Sa
11	So
12	Mo
13	Di
14	Mi
15	Do
16	Fr
17	Sa
18	So
19	Mo
20	Di
21	Mi
22	Do
23	Fr
24	Sa
25	So
26	Mo
27	Di
28	Mi
29	Do
30	Fr - Schulschluss

Juli 2023

01	Sa
02	So
03	Mo
04	Di
05	Mi
06	Do
07	Fr
08	Sa
09	So
10	Mo
11	Di
12	Mi
13	Do
14	Fr
15	Sa
16	So
17	Mo
18	Di
19	Mi
20	Do
21	Fr
22	Sa
23	So
24	Mo
25	Di
26	Mi
27	Do
28	Fr
29	Sa
30	So
31	Mo

Do 18

Fr 19

Sa 20

Notizen

So 21

Do 25

Fr 26

Sa 27

So 28

Notizen

Do 01		
Fr 02		
Sa 03		Notizen
So 04		

Do 08		
Fr 09		
Sa 10		Notizen
So 11		

Do 15

Fr 16

Sa 17

So 18

Notizen

<p>Do 22</p>	Empty grid for Do 22	
<p>Fr 23</p>	Empty grid for Fr 23	
<p>Sa 24</p>	Empty grid for Sa 24	<p>Notizen</p> Empty grid for Notizen
<p>So 25</p>	Empty grid for So 25	Empty grid for Notizen

Do 29		
Fr 30		
Sa 01		Notizen
So 02		

Do 06		
Fr 07		
Sa 08		Notizen
So 09		

Oktober 2022

	Herbstferien
Mo 10	
Di 11	
Mi 12	
Do 13	
Fr 14	
Sa 15	
So 16	

Mo 17	Herbstferien
Di 18	
Mi 19	
Do 20	
Fr 21	
Sa 22	
So 23	

Do 27		
Fr 28		
Sa 29		Notizen
So 30		

Do 03		
Fr 04		
Sa 05		Notizen
So 06		

Do 10

Fr 11

Sa 12

So 13

Notizen

Do 17

Fr 18

Sa 19

So 20

Notizen

Do 24		
Fr 25		
Sa 26		Notizen
So 27		

Do 01		
Fr 02		
Sa 03		Notizen
So 04		

Mariä Empfängnis

Do 08

Fr 09

Sa 10

	Notizen

So 11

Do 15		
Fr 16		
Sa 17		Notizen
So 18		

Do 22

Fr 23

Heiligabend

Sa 24

Notizen

So 25

Weihnachten

Dezember 2022 / Januar 2023

Mo 26	
Di 27	
Mi 28	
Do 29	
Fr 30	
Sa 31	
So 01	Neujahr

Mo 02

Di 03

Mi 04

Do 05

Fr 06

Sa 07

So 08

Do 12

Fr 13

Sa 14

	Notizen

So 15

Do 19		
Fr 20		
Sa 21		Notizen
So 22		

Do 26

Fr 27

Sa 28

So 29

Notizen

Do 02		
Fr 03		
Sa 04		Notizen
So 05		

Do 09	[shaded]	
	[shaded]	
	[shaded]	
	[shaded]	
	[shaded]	
	[shaded]	
	[shaded]	
	[shaded]	
	[shaded]	
	[shaded]	
Fr 10		
	[shaded]	
	[shaded]	
	[shaded]	
	[shaded]	
	[shaded]	
	[shaded]	
	[shaded]	
	[shaded]	
	[shaded]	
Sa 11	[shaded]	Notizen
	[shaded]	[shaded]
	[shaded]	[shaded]
	[shaded]	[shaded]
	[shaded]	[shaded]
So 12	[shaded]	[shaded]
	[shaded]	[shaded]
	[shaded]	[shaded]
	[shaded]	[shaded]
	[shaded]	[shaded]

Do 16

Fr 17

Sa 18

So 19

Notizen

Do 23

Fr 24

Sa 25

So 26

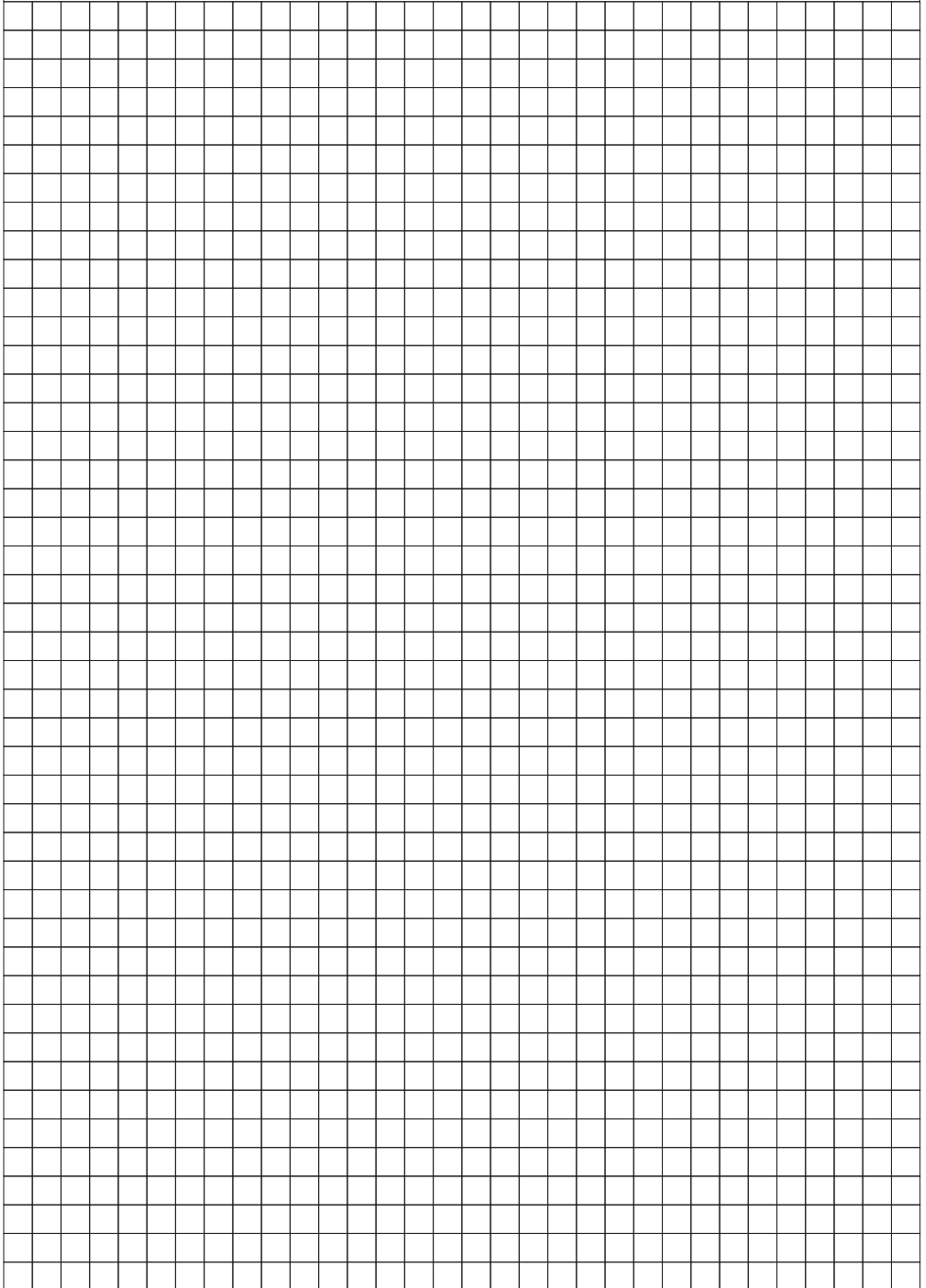
Notizen

Do 02		
Fr 03		
Sa 04		Notizen
So 05		

März 2023

	Sportferien
Mo 06	
Di 07	
Mi 08	
Do 09	
Fr 10	
Sa 11	
So 12	

Notizen



Do 16	

Fr 17	

Sa 18		Notizen
So 19	St. Josef	

Do 23

Fr 24

Sa 25

So 26

Notizen

Do 30

Fr 31

Sa 01

So 02

Notizen

Do 06		
Fr 07	Karfreitag	
Sa 08		Notizen
So 09	Ostern	

Do 13

Fr 14

Sa 15

So 16

Notizen

Do 20

Fr 21

Sa 22

So 23

Notizen

Do 27

Fr 28

Sa 29

So 30

Notizen

Do 04		
Fr 05		
Sa 06		Notizen
So 07		

<p>Do 11</p>	Empty grid for Thursday	
<p>Fr 12</p>	Empty grid for Friday	
<p>Sa 13</p>	Empty grid for Saturday	<p>Notizen</p> Notes column for Saturday
<p>So 14</p>	Empty grid for Sunday	Notes column for Sunday

Mai 2023

	Maiferien
Mo 15	
Di 16	
Mi 17	
	Christi Himmelfahrt
Do 18	
Fr 19	
Sa 20	
So 21	

Mo 22

Di 23

Mi 24

Do 25

Fr 26

Sa 27

So 28

Pfingsten

Do 01		
Fr 02		
Sa 03		Notizen
So 04		

Juni 2023

Mo 05	
Di 06	
Mi 07	Ganzer Tag Schule

		Fronleichnam	
Do 08			
Fr 09			
Sa 10			Notizen
So 11			

Do 15		
Fr 16		
Sa 17		Notizen
So 18		

Do 22

Fr 23

Sa 24

So 25

Notizen

Do 29

Fr 30

Schulschluss

Sa 31

Notizen

So 01

Do 05		
Fr 06		
Sa 07		Notizen
So 08		

Schul- und Hausordnung

1. Beim Erklingen des ersten Gongs betreten die Schüler und Schülerinnen unverzüglich das Schulhaus und begeben sich sogleich ruhig in ihre Zimmer.
2. Das Schulhausareal ist nach Schulschluss sofort zu verlassen. Alle Auswärtigen fahren mit dem erstmöglichen Bus nach Hause.
3. Beim Stundenwechsel begeben sich die Schüler rasch und ohne Lärm in die entsprechenden Schulzimmer.
4. Der Gebrauch von persönlichen Handys und jeglicher Unterhaltungselektronik ist während der Unterrichtszeit nicht gestattet. Handys müssen ausgeschaltet sein und in der Schultasche oder im Spind aufbewahrt werden.
5. Im Schulhaus sind verboten: Rennen, Schreien, Pfeifen und dergleichen, Essen und Trinken.
6. Ebenso ausdrücklich verboten sind Kaugummikauen und Spucken im Schulhaus und auf dem Pausenplatz.
7. Auf dem Schulhausareal und in Sichtweite des Schulhauses sind Rauchen, Schnupfen und Alkoholgenuss verboten. Dieses Verbot gilt ausdrücklich auch auf dem Weg zum Sport- und Hauswirtschaftsunterricht, Technischen Gestalten sowie auch für alle ausserschulischen Anlässe. Wer gegen diese Verbote verstösst, wird direkt mit einem „Mittwochnachmittag“ bestraft.
8. Sämtliche Räume des Schulhauses dürfen nur in Hausschuhen betreten werden. (Ausgenommen sind die Werkräume).
9. Dem Schulmaterial (Hefte, Bücher, etc.) ist Sorge zu tragen.
10. Das Tragen provozierender und freizügiger Kleidung ist nicht gestattet. Deshalb bleiben unter anderem tief ausgeschnittene, transparente, bauchfreie Kleider, Hotpants, trägerlose Oberteile sowie Trainingsanzüge der Ferien- und Freizeit vorbehalten. Während des Unterrichts wird keine Kopfbedeckung getragen.
11. Die Fenster- und Pausenplatzumrandungen dürfen auf keinen Fall betreten werden: UNFALLGEFAHR!
12. Während der Pause halten sich ohne spezielle Erlaubnis keine Schüler im Schulhaus auf. Ohne Erlaubnis darf der Pausenplatz nicht verlassen werden.
13. Auf dem Pausenplatz sind verboten: Schneeballen, „Stein- und Eisschollenschütten“, Fussballspielen, „Einsalben“ mit Schnee, usw.

14. Schulbücher dürfen nicht mit in die Pause genommen werden.
15. Schüler und Schülerinnen, die nach der Pause zum Sportunterricht gehen, verlassen den Pausenplatz mit der Sportlehrperson. Zum Schwimmen geht man erst nach dem Pausenschluss-Gong.
16. Sportanzüge, Schwimmzeug und sämtliche Kleider sind sofort, spätestens am Abend, heimzunehmen.
17. Während der Schulzeit, auch auf dem Weg zum und vom Sport- und Hauswirtschaftsunterricht, dürfen ohne spezielle Erlaubnis keine Geschäfte aufgesucht werden.
18. Toilettenbesuche sind vor oder nach der Schule sowie während der grossen Pause gestattet. Ausserhalb dieser Zeit dürfen Schüler nur mit ausdrücklicher Erlaubnis einer Lehrperson auf die Toilette. In den WCs und bei den Pissoirs achten alle auf Sauberkeit.
19. Das Verwenden eines Laserpointers ist vor und im Schulhaus strikt verboten.
20. Das Benützen von Fahrrädern, Motorrädern oder anderen Fahrzeugen ist während des Unterrichts sowie auch zum Wechseln zwischen den Schulhäusern strikt verboten.
21. Bei Schulreisen und Ausflügen dürfen im Bus keine Esswaren oder Getränke konsumiert werden. Abfälle dürfen nicht im Bus entsorgt werden.
22. Das Beschriften von Armen und Händen ist verboten.
23. Bei Verstössen gegen diese Hausordnung können die Fehlbaren zu nützlichen Arbeiten beigezogen werden, z.B. Pausenplatz aufräumen, Bänke und Stühle reinigen.

Unterschrift der Eltern: _____

12 Regeln für einen sinnvollen, fairen und sicheren Umgang im und mit dem Internet (Internetcharta)

- Die Nutzung des Internets in der Schule ist nur im Einverständnis und in Verantwortung einer Lehrperson erlaubt.
- Der Zugriff auf rassistische, gewaltdarstellende und pornografische Seiten oder ganz allgemein rechtswidrige Inhalte sowie deren Speicherung und/oder Verbreitung sind nicht erlaubt. Ich weiss, dass die Lehrperson den Verlauf der aufgerufenen Seiten überprüfen kann.
- Bedenkliche Inhalte, die ich erhalte oder auf die ich ungewollt stosse, melde ich sofort der Lehrperson. Ich breche jeglichen Kontakt mit Personen ab, die mich unter Druck setzen, in Verlegenheit bringen oder sich mir gegenüber unangemessen verhalten.
- Das Ausführen von fremden Programmen oder von ausführbarem Code, sowie das Herunterladen von solchen Dateiformaten, die aus dem oder über das Internet beschafft wurden, sind untersagt (Games, Bildschirmschoner, exe-files, ...). Ebenso das Herunterladen von Musik oder Filmen für private Zwecke.
- Ich tätige keine Käufe oder Bestellungen via Internet der Schule.
- Ich halte mich an die allgemein gültigen Regeln in der Kommunikation und vermeide insbesondere Beleidigungen und Drohungen in E-Mails und in Sozialen Medien wie Foren und Chats. Cyber-Mobbing an unserer Schule tolerieren wir nicht. Wir schauen alle genau hin und reagieren entsprechend.
- Ich trage die volle Verantwortung für den Inhalt meiner E-Mails. Daher behalte ich meine Passwörter für mich. Persönliche Angaben und E-Mail-Adressen gebe ich nur sehr zurückhaltend weiter.
- Ich gebe keine Angaben über Mitschülerinnen und Mitschüler bekannt und bewahre deren Persönlichkeitsrechte.
- Arbeiten von Mitschülerinnen und Mitschülern darf ich ohne deren Einwilligung weder einsehen noch verändern, kopieren, verschieben oder löschen. Ich befolge das allgemein gültige Urheberrecht.
- Daten jeglicher Art darf ich erst nach Einwilligung der zuständigen Lehrperson öffentlich zugänglich ins Internet stellen. Die Einwilligung erfolgt verbunden mit einem konkreten Arbeitsauftrag.
- Die Veröffentlichung und der Versand von Fotos und Filmen (Web, Mail, Handy, etc.) darf nur mit dem Einverständnis der abgebildeten Person(en) erfolgen. Familiennamen von Schülerinnen und Schülern dürfen auf keinen Fall zusammen mit ihrem Foto auf der Schulwebseite erscheinen.

- Die Nutzung des Internets an der Schule ist ein Privileg und kein Recht! Digitale Medien brauchen wir in der Schule fürs Arbeiten, nicht zum Vergnügen.

Bei Fragen oder Unklarheiten steht die Lehrperson gerne beratend zur Verfügung.

Für den Schüler oder die Schülerin:

Name: Klasse:

Ich habe die 12 Punkte gelesen und verstanden. Ich verpflichte mich, diese Regeln einzuhalten. Falls ich mich nicht daran halte, werden meine Eltern und die Schulleitung informiert und ich riskiere, für eine gewisse Zeit von der Nutzung des Internets an der Schule ausgeschlossen zu werden. Die Verantwortung für Verstösse gegen das Gesetz trage ich, respektive meine Eltern, selber.

Datum: Unterschrift:

Für die Erziehungsberechtigten:

Wir erklären uns damit einverstanden, dass unsere Tochter/ unser Sohn das Internet in der Schule „selbständig“ zum Verrichten von schulischen Aufgaben nutzen darf. Wir akzeptieren alle Punkte der Vereinbarung und nehmen zur Kenntnis, dass unsere Tochter/ unser Sohn eine vom Kanton zugewiesene E-Mail-Adresse (vorname.nachname@edu.vs.ch) erhält. Kommen private, digitale Geräte im Unterricht zu Schaden, lehnt die Schule jegliche Haftung ab.

Datum: Unterschrift:

Verhalten in der Gemeinschaft (VG) / Arbeitsverhalten (AV)

Abmachungen

1. Folgende Verfehlungen gegen Abmachungen haben einen Eintrag zur Folge:
 - a) Hausaufgaben nicht gemacht, unvollständig oder nicht vorhanden
 - b) ein Termin wurde nicht eingehalten
 - c) Material vergessen, das unbedingt für den Unterricht gebraucht wird
 - d) Unterschrift der Eltern fehlt
 - e) Disziplinarische Probleme (z. B. Stören im Unterricht, Zuspätkommen, respektloses Benehmen gegenüber Schülern oder Lehrpersonen)
 - f) Vergehen gegen die Hausordnung
2. Sanktionen:
 - a) Jeden Eintrag quittieren die Eltern gleichentags mit ihrer Unterschrift.
 - b) Auf jeweils sechs Einträgen folgt eine Stunde nachsitzen. Die Lehrperson, die den letzten Eintrag erteilt, schreibt den Schüler in die entsprechende Liste (Lehrerzimmer) ein.
 - c) Nach jedem 30. Eintrag wird ein Mittwochnachmittag ausgesprochen. Die Stunde Nachsitzen entfällt dadurch.
 - d) Wird die Schüleragenda beschädigt, muss eine Ersatzagenda gekauft werden (Kosten Fr. 20.-). Wer die Agenda verliert, muss 3 Stunden nachsitzen.
 - e) Das Herausreißen von Seiten aus der Agenda sowie das Missbrauchen der Agenda einer anderen Person wird mit einem Mittwochnachmittag bestraft.
 - f) Jeder Schüler, der 3 Mittwochnachmittage erhalten hat, wird von allen ausserschulischen Anlässen ausgeschlossen.
 - g) Wer 3 oder 4 Mittwochnachmittage erhalten hat, startet das neue Schuljahr mit einer Vorbelastung von 1 Strafnachmittag. Wer 5 oder mehr Mittwochnachmittage erhalten hat, startet mit 2 Strafnachmittagen.
 - h) Ein Strafnachmittag aus dem vorigen Schuljahr kann aber getilgt werden, wenn man während des ersten Semesters keinen weiteren Mittwochnachmittag erhält.
 - i) Wenn ein Schüler (unentschuldigt) nicht zur Strafstunde oder zum Mittwochnachmittag erscheint, wird das Strafmass verdoppelt.

3. Belohnung:

Wer am Ende des Schuljahres nicht mehr als 6 Einträge in seiner Agenda aufweist, erhält als Belohnung ein spezielles Nachmittagsprogramm oder ein kleines Geschenk.

4. Ausnahmeregelungen:

- Jede Schülerin/jeder Schüler, der auf dem Schulhausareal oder während der Unterrichtszeit raucht, Alkohol konsumiert oder schnupft, erhält direkt einen Mittwochnachmittag.
- Für fortgesetzte Arbeitsverweigerung, mangelnden Arbeitseinsatz, negative Arbeitshaltung, deutlichen Leistungsabfall und Nichteinhaltung von Abmachungen kann die Schuldirektion eine schriftliche Verwarnung erteilen. Zwei schriftliche Verwarnungen führen zu einem Mittwochnachmittag.
- Wer eine Unterschrift fälscht, erhält einen Eintrag und muss 2 Stunden nachsitzen. Im Wiederholungsfall wird das Strafmass erhöht.
- Sollten Schülerinnen/Schüler mit Schnee „gesalbt“ werden, erhält der „Täter“ direkt eine Stunde nach der Schule und einen Eintrag.
- Größere disziplinarische Vergehen und freches Benehmen gegenüber Lehrpersonen können direkt bestraft werden.
- Wer einen Eintrag ins Büchlein verweigert, wird mit 2 zusätzlichen Nachsitzstunden und einem weiteren Eintrag „Verweigerung“ bestraft.
- Wer die Agenda vergessen hat, wird mit einer zusätzlichen Nachsitzstunde und einem weiteren Eintrag „Agenda vergessen“ bestraft.

5. Umgang mit ICT-Geräten

- Schäden bitte sofort melden!!
- Passwörter und den Code für das Multifunktionsgerät sicher „aufbewahren“ und nicht weitergeben! (auch Mitschülern nicht).
- Bei Problemen können Passwörter und Codes geändert werden.
- Keine Sachbeschädigungen: z.B. Tastaturen (Tasten wechseln, Stützen wegnehmen), Headsets, Mausmatte (kein Material abreißen), ...
- Bei kleineren Sachbeschädigungen wird der Schaden ersetzt und 2 Strafstunden sind fällig; zudem darf das Multimediazimmer mindestens einen Monat nicht mehr ohne Beisein einer Lehrperson benützt werden.
- Bei grösseren Beschädigungen (und Missbrauch von Codes) wird das Strafmass angepasst.
- Sticks (oder externe Festplatten) nicht herumliegen lassen oder beim PC „stecken lassen“.
- Merkwürdige Vorfälle bitte melden.

Verhalten in der Gemeinschaft (VG) / Arbeitsverhalten (AV): Einträge

Nr.	Datum	Grund	Lehrperson	Eltern
1				
2				
3				
4				
5				
6				

Die Schülerin/Der Schüler wird aufgeboten, sich wie folgt einzufinden:

Datum: _____ Ort: vor Zimmer 4 Zeit: 16.00 Uhr

Datum: _____ Unterschrift der
Aufsichtslehrperson:

Nr.	Datum	Grund	Lehrperson	Eltern
7				
8				
9				
10				
11				
12				

Die Schülerin/Der Schüler wird aufgeboten, sich wie folgt einzufinden:

Datum: _____ Ort: vor Zimmer 4 Zeit: 16.00 Uhr

Datum: _____ Unterschrift der
Aufsichtslehrperson:

Nr.	Datum	Grund	Lehrperson	Eltern
13				
14				
15				
16				
17				
18				

Die Schülerin/Der Schüler wird aufgeboten, sich wie folgt einzufinden:

Datum: _____ Ort: vor Zimmer 4 Zeit: 16.00 Uhr

Datum: _____ Unterschrift der
Aufsichtslehrperson:

Nr.	Datum	Grund	Lehrperson	Eltern
19				
20				
21				
22				
23				
24				

Die Schülerin/Der Schüler wird aufgeboten, sich wie folgt einzufinden:

Datum: _____ Ort: vor Zimmer 4 Zeit: 16.00 Uhr

Datum: _____ Unterschrift der
Aufsichtslehrperson:

Nr.	Datum	Grund	Lehrperson	Eltern
25				
26				
27				
28				
29				
30				

Die Schülerin/Der Schüler muss einen Mittwochnachmittag nachsitzen.

Nr.	Datum	Grund	Lehrperson	Eltern
31				
32				
33				
34				
35				
36				

Die Schülerin/Der Schüler wird aufgeboten, sich wie folgt einzufinden:

Datum: _____ Ort: vor Zimmer 4 Zeit: 16.00 Uhr

Datum: _____ Unterschrift der
Aufsichtslehrperson:

Nr.	Datum	Grund	Lehrperson	Eltern
37				
38				
39				
40				
41				
42				

Die Schülerin/Der Schüler wird aufgeboten, sich wie folgt einzufinden:

Datum: _____ Ort: vor Zimmer 4 Zeit: 16.00 Uhr

Datum: _____ Unterschrift der
Aufsichtslehrperson:

Nr.	Datum	Grund	Lehrperson	Eltern
43				
44				
45				
46				
47				
48				

Die Schülerin/Der Schüler wird aufgeboten, sich wie folgt einzufinden:

Datum: _____ Ort: vor Zimmer 4 Zeit: 16.00 Uhr

Datum: _____ Unterschrift der
Aufsichtslehrperson:

Nr.	Datum	Grund	Lehrperson	Eltern
49				
50				
51				
52				
53				
54				

Die Schülerin/Der Schüler wird aufgeboten, sich wie folgt einzufinden:

Datum: _____ Ort: vor Zimmer 4 Zeit: 16.00 Uhr

Datum: _____ Unterschrift der
Aufsichtslehrperson:

Nr.	Datum	Grund	Lehrperson	Eltern
55				
56				
57				
58				
59				
60				

Die Schülerin/Der Schüler muss einen Mittwochnachmittag nachsitzen.

Nr.	Datum	Grund	Lehrperson	Eltern
61				
62				
63				
64				
65				
66				

Die Schülerin/Der Schüler wird aufgeboten, sich wie folgt einzufinden:

Datum: _____ Ort: vor Zimmer 4 Zeit: 16.00 Uhr

Datum: _____ Unterschrift der
Aufsichtslehrperson:

Nr.	Datum	Grund	Lehrperson	Eltern
67				
68				
69				
70				
71				
72				

Die Schülerin/Der Schüler wird aufgeboten, sich wie folgt einzufinden:

Datum: _____ Ort: vor Zimmer 4 Zeit: 16.00 Uhr

Datum: _____ Unterschrift der
Aufsichtslehrperson:

Nr.	Datum	Grund	Lehrperson	Eltern
73				
74				
75				
76				
77				
78				

Die Schülerin/Der Schüler wird aufgeboten, sich wie folgt einzufinden:

Datum: _____ Ort: vor Zimmer 4 Zeit: 16.00 Uhr

Datum: _____ Unterschrift der
Aufsichtslehrperson:

Nr.	Datum	Grund	Lehrperson	Eltern
79				
80				
81				
82				
83				
84				

Die Schülerin/Der Schüler wird aufgeboten, sich wie folgt einzufinden:

Datum: _____ Ort: vor Zimmer 4 Zeit: 16.00 Uhr

Datum: _____ Unterschrift der
Aufsichtslehrperson:

Nr.	Datum	Grund	Lehrperson	Eltern
85				
86				
87				
88				
89				
90				

Die Schülerin/Der Schüler muss einen Mittwochnachmittag nachsitzen.

Nr.	Datum	Grund	Lehrperson	Eltern
91				
92				
93				
94				
95				
96				

Die Schülerin/Der Schüler wird aufgeboten, sich wie folgt einzufinden:

Datum: _____ Ort: vor Zimmer 4 Zeit: 16.00 Uhr

Datum: _____ Unterschrift der
Aufsichtslehrperson:

Nr.	Datum	Grund	Lehrperson	Eltern
97				
98				
99				
100				
101				
102				

Die Schülerin/Der Schüler wird aufgeboten, sich wie folgt einzufinden:

Datum: _____ Ort: vor Zimmer 4 Zeit: 16.00 Uhr

Datum: _____ Unterschrift der
Aufsichtslehrperson:

Nr.	Datum	Grund	Lehrperson	Eltern
103				
104				
105				
106				
107				
108				

Die Schülerin/Der Schüler wird aufgeboten, sich wie folgt einzufinden:

Datum: _____ Ort: vor Zimmer 4 Zeit: 16.00 Uhr

Datum: _____ Unterschrift der
Aufsichtslehrperson:

Nr.	Datum	Grund	Lehrperson	Eltern
109				
110				
111				
112				
113				
114				

Die Schülerin/Der Schüler wird aufgeboten, sich wie folgt einzufinden:

Datum: _____ Ort: vor Zimmer 4 Zeit: 16.00 Uhr

Datum: _____ Unterschrift der
Aufsichtslehrperson:

Nr.	Datum	Grund	Lehrperson	Eltern
115				
116				
117				
118				
119				
120				

Die Schülerin/Der Schüler muss einen Mittwochnachmittag nachsitzen.

Zusätzliche Strafstunden

Nr.	Datum	Grund	Lehrperson	Eltern
1				

Datum: _____ Unterschrift der
Aufsichtslehrperson:

Nr.	Datum	Grund	Lehrperson	Eltern
2				

Datum: _____ Unterschrift der
Aufsichtslehrperson:

Nr.	Datum	Grund	Lehrperson	Eltern
3				

Datum: _____ Unterschrift der
Aufsichtslehrperson:

Nr.	Datum	Grund	Lehrperson	Eltern
4				

Datum: _____ Unterschrift der
Aufsichtslehrperson:

Nr.	Datum	Grund	Lehrperson	Eltern
5				

Datum: _____ Unterschrift der
Aufsichtslehrperson:

Nr.	Datum	Grund	Lehrperson	Eltern
6				

Datum: _____ Unterschrift der
Aufsichtslehrperson:

Nr.	Datum	Grund	Lehrperson	Eltern
7				

Datum: _____ Unterschrift der
Aufsichtslehrperson:

Nr.	Datum	Grund	Lehrperson	Eltern
8				

Datum: _____ Unterschrift der
Aufsichtslehrperson:

Nr.	Datum	Grund	Lehrperson	Eltern
9				

Datum: _____ Unterschrift der
Aufsichtslehrperson:

Nr.	Datum	Grund	Lehrperson	Eltern
10				

Datum: _____ Unterschrift der
Aufsichtslehrperson:

Nr.	Datum	Grund	Lehrperson	Eltern
11				

Datum: _____ Unterschrift der
Aufsichtslehrperson: _____

Nr.	Datum	Grund	Lehrperson	Eltern
12				

Datum: _____ Unterschrift der
Aufsichtslehrperson: _____

1. Mittwochnachmittag

Ihr Sohn/Ihre Tochter wird am _____
zum Nachsitzen aufgebeten. Der Strafnachmittag dauert von 13.30 bis 16.00 Uhr.

Mitzubringen sind Papier, Schreibzeug und die Schulagenda.

Grund: _____

Datum: _____ Unterschrift der
Klassenlehrperson: _____

Datum: _____ Unterschrift der Eltern: _____

Datum: _____ Unterschrift der
Aufsichtslehrperson: _____

2. Mittwochnachmittag

Ihr Sohn/Ihre Tochter wird am _____
zum Nachsitzen aufgeboten. Der Strafnachmittag dauert von 13.30 bis 16.00 Uhr.

Mitzubringen sind Papier, Schreibzeug und die Schulagenda.

Grund: _____

Datum: _____ Unterschrift der
Klassenlehrperson: _____

Datum: _____ Unterschrift der Eltern: _____

Datum: _____ Unterschrift der
Aufsichtslehrperson: _____

Gespräch nach dem 2. Mittwochnachmittag

Muss ein Schüler einen zweiten Mittwochnachmittag nachsitzen, lädt die Klassenlehrperson (gegebenenfalls zusammen mit der Fachlehrperson) die Eltern und den Schüler zu einem Gespräch ein. Der Schüler bringt die Schulagenda mit.

Die Klassenlehrperson protokolliert die besprochenen Themen und die getroffenen Abmachungen.

Das Gespräch (Eltern, Schülerin/Schüler, Klassenlehrperson ...) fand statt:

Datum: _____ Ort: _____ Zeit: _____

Unterschrift der Klassenlehrperson: _____

Unterschrift der Eltern: _____

3. Mittwochnachmittag

Ihr Sohn/Ihre Tochter wird am _____
zum Nachsitzen aufgeboten. Der Strafnachmittag dauert von 13.30 bis 16.00 Uhr.

Mitzubringen sind Papier, Schreibzeug und die Schulagenda.

Grund:

Datum: _____ Unterschrift der
Klassenlehrperson: _____

Datum: _____ Unterschrift der Eltern: _____

Datum: _____ Unterschrift der
Aufsichtslehrperson: _____

Gespräch nach dem 3. Mittwochnachmittag

Bei einem dritten Mittwochnachmittag wird eine Verwarnung ausgesprochen. Die Eltern und der Schüler werden von der Schulleitung zu einem Gespräch eingeladen. Die Klassenlehrperson ist ebenfalls anwesend.

Der Schüler bringt die Schulagenda mit.

Das Gespräch (Eltern, Schülerin/Schüler, Schulleitung, Klassenlehrperson ...) fand statt:

Datum: _____ Ort: _____ Zeit: _____

Unterschrift der Klassenlehrperson: _____

Unterschrift der Eltern: _____

Unterschrift der Schulleitung: _____

4. Mittwochnachmittag

Ihr Sohn/Ihre Tochter wird am _____
zum Nachsitzen aufgeboten. Der Strafnachmittag dauert von 13.30 bis 16.00 Uhr.

Mitzubringen sind Papier, Schreibzeug und die Schulagenda.

Grund: _____

Datum: _____ Unterschrift der
Klassenlehrperson: _____

Datum: _____ Unterschrift der Eltern: _____

Datum: _____ Unterschrift der
Aufsichtslehrperson: _____

Die Klassenlehrperson informiert die Schulleitung.

Gespräch

Teilnehmer: _____

Geplante Massnahmen:

Datum: _____ Ort: _____ Zeit: _____

Unterschrift der Klassenlehrperson: _____

Unterschrift der Eltern: _____

Unterschrift der Schulleitung: _____

Absenzen

Die Erziehungsberechtigten sind für den regelmässigen Schulbesuch des Schulkinds verantwortlich.

Die Eltern melden krankheitsbedingte Absenzen am 1. Halbtage der Absenz – unbedingt vor Unterrichtsbeginn – der Schule (Tel. Lehrzimmer 027 956 26 98), Wenn niemand erreichbar, Meldung an Schuldirektion (Tel. 027 956 39 65, schuldirektion@2425.ch).

Sobald der Unterricht wieder besucht wird, muss der Absenzeintrag in der Agenda der Klassenlehrperson zur Unterschrift vorgelegt werden.

Für Arzt- oder Therapiebesuche wird vorgängig der Klassenlehrperson die von den Eltern unterschriebene Bestätigung in der Agenda vorgelegt. Die betroffene Fachlehrperson werden ebenfalls persönlich informiert.

Ebenso werden auch die bewilligten Absenzen (Sonderurlaub, Beerdigung, Sport, Musik, Schnupperlehre usw.) im Absenzenformular eingetragen und unterschrieben.

	Datum	Anzahl Halbtage (H)	Begründung	Unterschrift der Eltern	Unterschrift der Klassenlehrperson
1					
2					
3					
4					
5					

	Datum	Anzahl Halbtage (H)	Begründung	Unterschrift der Eltern	Unterschrift der Klassenlehrperson
16					
17					
18					
19					
20					
21					
22					
23					
24					
25					

Regelung Schulabsenzen

Bestimmungen

Gestützt auf das kantonale Reglement betreffend Urlaube vom 14. Juli 2004 gilt in den Schulen St. Niklaus - Grächen im Bereich Sonderurlaube die nachfolgende Regelung.

Grundsatz

Der Besuch der Schule und aller im Stundenplan vorgesehenen Unterrichtsstunden ist obligatorisch.

Sonderurlaube

Aus triftigen Gründen können durch die Schulverantwortlichen Einzelurlaube wie folgt gewährt werden:

- a) *durch die Klassenlehrperson für die Dauer eines halben Tages*
- b) *durch die Schuldirektion für bis zu neun Schulhalbtagen*

Sonderurlaube, die zum Verlängern der Ferien eingereicht werden, werden nicht bewilligt.

Vorgehen

Die Gesuche werden von den Eltern mindestens 5 Arbeitstage im Voraus schriftlich an die Klassenlehrperson bzw. an die Schuldirektion gerichtet.

Dauert der beantragte Urlaub einen halben Tag, entscheidet die Klassenlehrperson über den Antrag und informiert die Eltern.

Über längere Absenzen entscheidet die Schuldirektion und informiert die Eltern und die Klassenlehrperson.

Falls der Antrag um Sonderurlaub mehr

als neun Halbtage beträgt, leitet die Schuldirektion diesen an das Schulinspektorat zum Entscheid weiter.

Verantwortlichkeiten

Die Eltern sind für die gestellten Urlaubsgesuche verantwortlich. Sie tragen Sorge dafür, dass das verpasste Unterrichtsprogramm aufgearbeitet und Prüfungen nachgeholt werden.

Es gibt keinen Anspruch auf Nachhilfeunterricht für durch den Sonderurlaub entstandene Stofflücken.

Alle ungerechtfertigten Abwesenheiten werden durch die Lehrperson der Schuldirektion gemeldet.

Ausnahmen

Die erste und die letzte Schulwoche gelten als Sperrfrist.

Die Examenszeit gilt als Sperrfrist.

Arzt- und Zahnarztbesuche gelten nicht als Urlaubstage.

Für künstlerische oder sportliche Aktivitäten kann zusätzlich Urlaub gewährt werden. Dazu muss bei der Schuldirektion ein Gesuch (mindestens 5 Arbeitstage im Voraus) von einem Verein, einem Verband oder den Eltern eingereicht werden.

1. Gesuch um Sonderurlaub

Datum des gewünschten Urlaubs: _____

Anzahl Halbtage: _____

Begründung des Urlaubs: _____

(Datum)

(Unterschrift der Eltern)

A) 1 Halbtag _____

Eingang des Gesuchs bei der
Klassenlehrperson (Klp): _____

Entscheid der Klp: Gesuch bewilligt

Gesuch nicht bewilligt

Begründung des Entscheids: _____

(Datum)

(Unterschrift der Klassenlehrperson)

B) 2-9 Halbtage _____

Eingang des Gesuchs bei der
Klassenlehrperson: _____

Vormeinung der
Klassenlehrperson: _____

Entscheid der Schuldirektion: Gesuch bewilligt

Gesuch nicht bewilligt

Begründung des Entscheids: _____

(Datum)

(Unterschrift der Schuldirektion)

2. Gesuch um Sonderurlaub

Datum des gewünschten Urlaubs: _____

Anzahl Halbtage: _____

Begründung des Urlaubs: _____

(Datum)

(Unterschrift der Eltern)

A) 1 Halbtag _____

Eingang des Gesuchs bei der
Klassenlehrperson (Klp): _____

Entscheid der Klp: Gesuch bewilligt

Gesuch nicht bewilligt

Begründung des Entscheids: _____

(Datum)

(Unterschrift der Klassenlehrperson)

B) 2-9 Halbtage _____

Eingang des Gesuchs bei der
Klassenlehrperson: _____

Vormeinung der
Klassenlehrperson: _____

Entscheid der Schuldirektion: Gesuch bewilligt

Gesuch nicht bewilligt

Begründung des Entscheids: _____

(Datum)

(Unterschrift der Schuldirektion)

3. Gesuch um Sonderurlaub

Datum des gewünschten Urlaubs: _____

Anzahl Halbtage: _____

Begründung des Urlaubs: _____

(Datum)

(Unterschrift der Eltern)

A) 1 Halbtag _____

Eingang des Gesuchs bei der
Klassenlehrperson (Klp): _____

Entscheid der Klp: Gesuch bewilligt

Gesuch nicht bewilligt

Begründung des Entscheids: _____

(Datum)

(Unterschrift der Klassenlehrperson)

B) 2-9 Halbtage _____

Eingang des Gesuchs bei der
Klassenlehrperson: _____

Vormeinung der
Klassenlehrperson: _____

Entscheid der Schuldirektion: Gesuch bewilligt

Gesuch nicht bewilligt

Begründung des Entscheids: _____

(Datum)

(Unterschrift der Schuldirektion)

4. Gesuch um Sonderurlaub

Datum des gewünschten Urlaubs: _____

Anzahl Halbtage: _____

Begründung des Urlaubs: _____

(Datum)

(Unterschrift der Eltern)

A) 1 Halbtag _____

Eingang des Gesuchs bei der
Klassenlehrperson (Klp): _____

Entscheid der Klp: Gesuch bewilligt

Gesuch nicht bewilligt

Begründung des Entscheids: _____

(Datum)

(Unterschrift der Klassenlehrperson)

B) 2-9 Halbtage _____

Eingang des Gesuchs bei der
Klassenlehrperson: _____

Vormeinung der
Klassenlehrperson: _____

Entscheid der Schuldirektion: Gesuch bewilligt

Gesuch nicht bewilligt

Begründung des Entscheids: _____

(Datum)

(Unterschrift der Schuldirektion)

Sportdispens

Die von den Eltern signierte Bestätigung zum Dispens vom Sportunterricht wird der Sportlehrperson vor Unterrichtsbeginn vorgelegt.

Bei Dispensen, die mehr als eine Woche dauern, muss ein Arztzeugnis vorgelegt werden!

	Datum	Begründung	Unterschrift der Eltern	Unterschrift der Lehrperson
1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12

Richtlinien des Departementes für die Schnupperlehren und die Betriebsbesichtigungen

Gesetz vom 04.07.1962 über das öffentliche Unterrichtswesen

Artikel 54

Schnupperlehre und Austausch

Das Departement fördert die Durchführung von Schnupperlehren. Sie ermöglichen es dem Schüler seine Fähigkeiten und Neigungen zu entdecken, sich zu orientieren und in die Berufswelt einzugliedern.

Allgemeines Reglement vom 16.09.1987 über die OS

Artikel 25

Schnupperlehren

- Im Einverständnis mit den Eltern und unter ihrer Verantwortung kann der Berufsberater, in enger Zusammenarbeit mit den Klassenlehrern und den betreffenden Arbeitgebern, unter Zustimmung der Schuldirektion Schnupperlehren in Unternehmen durchführen.
- Im Allgemeinen finden diese dreitägigen Schnupperlehren während der Schulzeit statt. Sie sind für die Schüler der zwei letzten obligatorischen Schuljahre bestimmt.

A) Schnupperlehren

Die Eltern und die Schüler werden darauf aufmerksam gemacht, dass die Schüler für die Dauer der Schnupperlehre wie folgt versichert sind:

Krankheit und Unfall

Die Kinder und Jugendlichen bis zum erfüllten 20. Altersjahr sind obligatorisch gegen Krankheit und Unfall im Sinne des KUVG zu versichern. Die Eltern (oder die gesetzlichen Vertreter) sind dafür verantwortlich, dass für ihre Kinder eine Kranken- und Unfallversicherung abgeschlossen wird. Die Gemeinden gelten als Kontrollorgan und sind für die Anwendung dieser Versicherungspflicht verantwortlich.

Zusatz-Unfallversicherung

Die Eltern werden ersucht, sich bei der Verwaltung ihrer Wohngemeinde zu erkundigen, ob noch zusätzliche Versicherungsleistungen (Invalidität, Todesfall oder andere) vorgesehen sind. Falls dies nicht der Fall ist, liegt es an ihnen, die notwen-

digen Vorkehrungen zu treffen. Die SUVA betrachtet übrigens die Schüler, die eine Schnupperlehre in einer versicherungspflichtigen Unternehmung absolvieren, im Rahmen des Gesetzes als obligatorisch versichert unter der Bedingung, dass die Interessierten, die in der Unternehmung arbeiten, nicht bloss als Besucher oder als Beobachter angesehen werden. Die Absolventen von Schnupperlehren sind durch die obligatorische Unfallversicherung gedeckt (Art. 1 UVG). Um auch für die Nichtberufsunfälle versichert zu sein, müssen sie mindestens durchschnittlich 8 Stunden in der Woche beim gleichen Arbeitgeber beschäftigt sein.

Die Prämien werden wie folgt berechnet: Wird kein Lohn ausgerichtet, richtet man sich nach einem fiktiven Lohn von Fr. 26.70 (10% des Maximums des jährlichen Tageslohnes) für die Minderjährigen, und Fr. 53.40 (20% des Maximums des jährlichen Tageslohnes) für Volljährige, und zwar auf 7 Tage pro Woche berechnet. Beziehen die Schnupperlehrlinge einen Lohn, der unter diesen Normen liegt, ist der erwähnte fiktive Lohn in Betracht zu ziehen. Bei einem Lohn über diesen Normen ist der tatsächliche Lohn anzugeben.

B) Besichtigungen

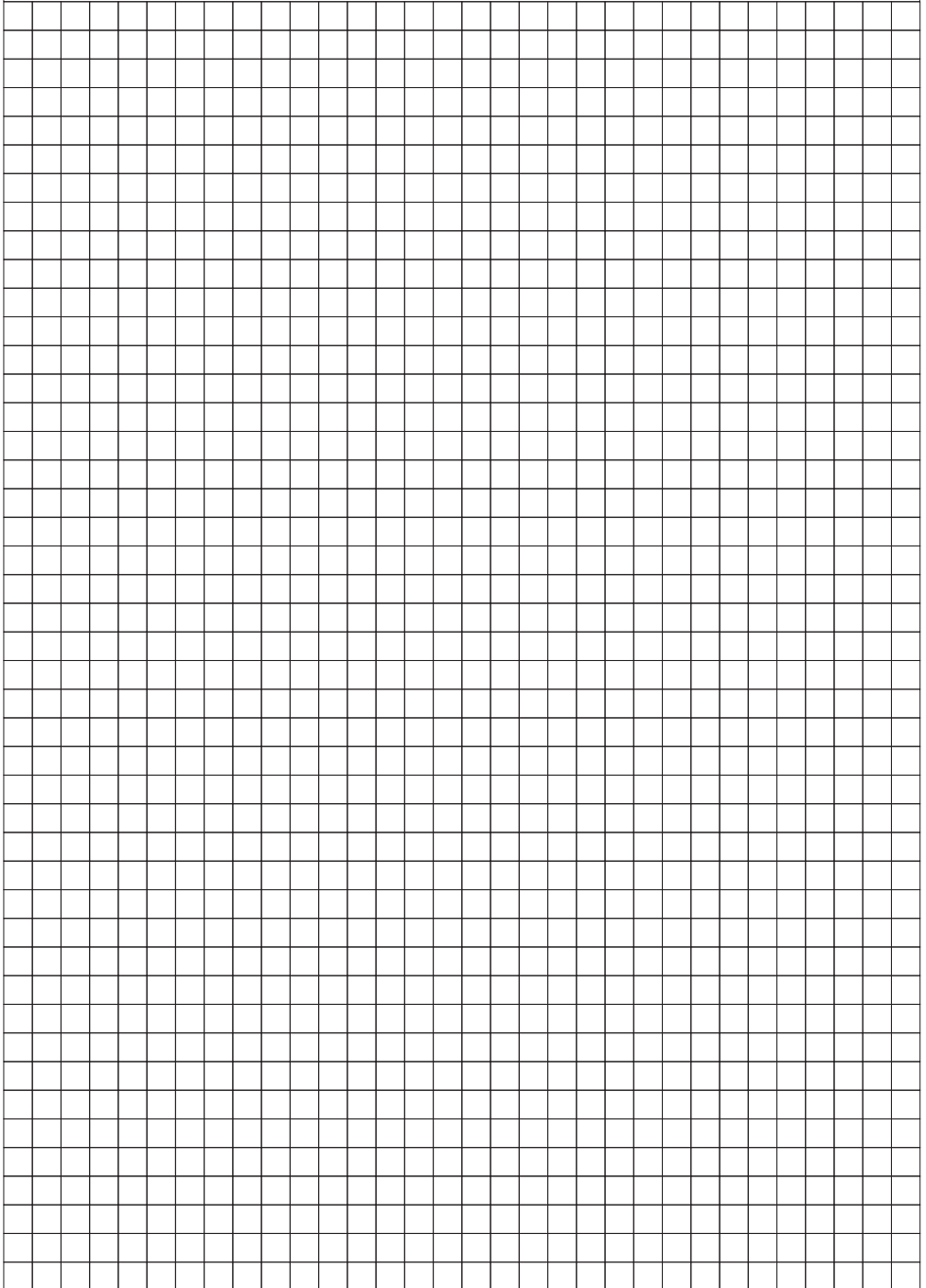
Versicherung der Schüler während der obligatorischen Schulzeit: Bei bewilligten Besuchen von Unternehmen müssen die Schüler von einer verantwortlichen Person begleitet sein. Gemäss den Bestimmungen der SUVA sind die Besucher von Unternehmungen oder Baustellen nicht durch die obligatorische Unfallversicherung gedeckt. Um versichert zu sein, müssen die Interessierten in der Unternehmung tätig sein.

Die Haftpflichtversicherung zur Deckung von Schäden gegenüber Dritten ist Sache der Unternehmung. Die Bestimmungen des Bundesgesetzes vom 13.03.1964 über die Arbeit in Industrie, Gewerbe und Handel und seine Ausführungsverordnungen bleiben vorbehalten.

Sitten, den 23. Februar 1998

Der Vorsteher des Departementes

Notizen



Notenübersicht

Der Eintrag der Noten durch den Schüler ist freiwillig.

Noten 1. Semester

Deutsch	Mündl. Kommunikation	Lesen und Verstehen	Schriftl. Kommunikation	Sprachnormen
Französisch	Ecouter/Lire/	Comprendre	Parler	Ecrire
Mathematik				
Natur und Technik				
Englisch	Listening	Reading	Speaking	Writing - Gr/Voc
Wirtschaft, Arbeit, Haushalt				
Geografie/ Geschichte				
Ethik, Religionen, Gemeinschaft				
Bildnerisches Gestalten				
Technisches Gestalten				
Musik	Musik allg.	Musik instr.	Gesang	Tanz
Bewegung und Sport				
Informatik				

Der Eintrag der Noten durch den Schüler ist freiwillig.

Noten 2. Semester

Deutsch	Mündl. Kommunikation	Lesen und Verstehen	Schriftl. Kommunikation	Sprachnormen
Französisch	Ecouter/Lire/	Comprendre	Parler	Ecrire
Mathematik				
Natur und Technik				
Englisch	Listening	Reading	Speaking	Writing - Gr/Voc
Wirtschaft, Arbeit, Haushalt				
Geografie/ Geschichte				
Ethik, Religionen, Gemeinschaft				
Bildnerisches Gestalten				
Technisches Gestalten				
Musik	Musik allg.	Musik instr.	Gesang	Tanz
Bewegung und Sport				
Informatik				

SCHUL- UND FERIENPLAN 2022/2023

Kindergärten, Primarschulen und Orientierungsschule
Schulen St. Niklaus - Grächen

SCHULBEGINN	:	Dienstag,	16. August 2022	morgens -
SCHULSCHLUSS	:	Freitag,	30. Juni 2022	abends

SCHULFERIEN

Herbstferien	:	Freitag,	07. Oktober 2022	abends -
		Montag,	24. Oktober 2022	morgens
Weihnachtsferien	:	Freitag,	23. Dezember 2022	abends -
		Montag,	09. Januar 2023	morgens
Sportferien	:	Freitag,	03. März 2023	abends -
		Montag,	13. März 2023	morgens
Osterferien	:	Donnerstag,	06. April 2023	abends -
		Dienstag,	11. April 2023	morgens
Maiferien	:	Freitag,	12. Mai 2023	abends -
		Dienstag,	30. Mai 2023	morgens

FEIERTAGE

Allerheiligen	:	Dienstag,	01. November 2022
*St. Nikolaus	:	Dienstag,	06. Dezember 2022
Mariä Empfängnis	:	Donnerstag,	08. Dezember 2022
Pfingstmontag	:	Montag,	29. Mai 2023
Fronleichnam	:	Donnerstag,	08. Juni 2023

ZUSÄTZLICHE SCHULTAGE

Ganzer Tag Schule	:	*Mittwoch,	07. Dezember 2022
		*Mittwoch,	07. Juni 2023

*betrifft nur Schule in St. Niklaus

Ich habe Angst,
nicht genug
zu sein...

Ich möchte, dass
meine
Beziehungen
respektvoller sind.
Was kann ich tun?

Ich fühle mich
anders als die
anderen...

Wie weiss ich,
ob ein
Kondom
sicher ist?

Wie weiss ich,
dass sie*er mich
wirklich liebt?

Ich habe Angst,
dass ich mich mit
einer Geschlechts-
krankheit
angesteckt habe.

Jemand verbreitet
ein intimes Foto
von mir. Was soll
ich tun?

Wie merkt man,
dass man
schwanger sein
könnte?



Sexualität · Information · Prävention · Erziehung

Du hast Fragen oder brauchst Infos?

Sprich mit **deinen Eltern oder einer Vertrauensperson**.

Über diese und weitere Themen kannst du mit einer Sexualpädagogin sprechen. Sie wird dich in der 10. OS und 11. OS besuchen.

Du kannst in ein **SIPE-Zentrum** kommen. Wir sind für dich da!

An Sie, werte Eltern: Wir stehen Ihnen bei
Fragen gerne zur Verfügung.

Kostenlos und
vertraulich !

Beratungszentren

Sion
027 323 46 48

Sierre
027 455 58 18

Brig
027 923 93 13

STUNDENPLAN

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
08:00 - 08:45					
08:50 - 09:35					
09:55 - 10:40					
10:45 - 11:30					
13:30 - 14:15					
14:20 - 15:05					
15:10 - 15:55					
16:00 - 16:45					